

Herr H. Wöhlien, gr. Freiheit 17, zu jeder Zeit entgegen. Die um Osterm. und Michaelis stattfindende allgemeine Aufnahme wird vorher in den öffentlichen Blättern angezeigt. — Ehrenmitglied der Gesellschaft ist: Herr Statthalter B. Donner. Vorsteher der Anstalt sind nach der Zeitsfolge, wie sie die Ehrenamt anstreben: H. P. de Bois, Gassirer; Katesch. C. Eggers D. M.; W. Wiedberg; Vater J. G. C. Schar, Präses; J. C. Limm; B. Meyer; J. J. Siedel; Ernst Dreyer; Justizrat und Syndicus F. J. S. S. Germar; Konzil. C. R. Sommer; F. D. Barthold, R. v. D.; A. Möller W. H. Nossich, Th. Auele und Stadtbaumeister D. Bünker. Lehrer im Freihand-Zeichnen die H. C. W. Wöhlien, F. Wurmbach, F. B. C. Schardt, H. W. Frank, J. Uhlers, H. Wöhlien, G. Staud, E. Bland; im Maschinen-Zeichnen und Rätselmaischen Zimmermeister J. und C. Limm und Giovanni genauer B. Schreiter im geometrischen Zeichnen Herr Dr. Bahnon; in Mathematik Herr C. Scheit; im Schreiben und Rechnen Herr A. C. Krausel; im Modelliren in Holz Herr J. C. G. Schlichtina; im Modelliren in Thon und Porzessen in Wache Herr Bildhauer J. F. L. Holmberg. — Die seit März 1856 in der Anstalt gesammelten naturhistorischen ethnographischen und anderen Gegenständen sind im Sommer 1863 an das neu errichtete öffentliche Museum übergegangen, jedoch die Sammlungen von Kunstgegenständen und Altionen in der Sonnagschule verblieben. — Der Besuch der Anstalt während und außer dem Unterricht ist dem angständigen Publikum zu jeder Zeit gestattet, und man hat sich deshalb bei dem Eustos Großkopf der hinten im Schulgebäude wohnt, zu melden.

#### Sparcasse, siehe Unterstützungs-Institut Seite 175.

**Spargesellschaft, Die.** Zweck der Gesellschaft ist: ihren Mitgliedern Gelegenheit zu geben, durch Geldbeiträge, welche jedoch nicht unter 13 P. R. M. wöchentlich sein dürfen, ihren Winterbedarf an Steinkohlen, Tüpf und Kartoffeln gut und billig zu erhalten. — Mitglieder, welche nicht bis zum 15. Mai beigetreten sind, haben für das laufende Jahr keinen Anteil an der Vertheilung d. Gegenstände. — Die Direction versammelt sich monatlich und besteht aus den Herren: Hirsch, Präses, Breitels. 41; W. C. A. Giese, Schriftführer; H. Papazian, 22; C. Schlichting, Blechschrifftührer, H. Wöhlien, 36; J. C. Sylett, Hauptschifführer, H. Wöhlien, 27a. — Die Eincastrung der Beiträge geschieht durch den Boten der Gesellschaft, C. Wildeisen, Gudemaan, 15d

**Speise-Anstalt für Fürstige und Arme.** Diese auf Veranlassung der vormal. Schloss-Hof-Patriot. Gesellschaft den 12. Februar 1830 gegründete Anstalt tritt in strengen Wintern in Wirtschaft und sorgt dann für wohlhabendste fröhliche Speise. — Vorsteher sind z. B. die Herren: Kaufmann Franz Beckmann, Protokollsführer; Maurermeister H. M. C. Fide; Kaufmann J. W. Berken; Buchdrucker C. J. Hammerich; Brannmeistern J. F. J. Kölle; Buchhändler A. Lehmann; Kaufmann W. Kohren; Malermeister J. F. A. Meyer; Kaufmann F. Rudolph, Präses; Kaufmann J. C. Schmidtnet; Kaufmann H. Sieveling jr.; Zimmermeister J. C. H. Limm jr.; Kaufmann P. de Bois, Gassirer; Zimmermeister H. Bois; Fabrikant B. Wenberg, Revisor; Chemiker H. Seife jr., Vice-Präses. — Um die Anstalt allgemein zugänglich zu machen, ist die Einrichtung getroffen, dass Universalzeichen für die ganze Zeit der Wirksamkeit der Anstalt zu bekommen sind (jedes einzelne Zeichen für eine Speiseportion gültig), welche Abends zuvor gegen die für den folgenden Tag gültigen Blecheichen umgetauscht werden müssen. Den Verlauf der Zeichen haben bis weiter übernommen: die Herren H. Kühl, zu Brinienstr. 1, Bäckermeister C. W. Wulf Bw., Johannisstr. 12; Gewürzwarenhändler M. Poppe, Königstraße 132, Kaufmann Berken, Palmaille R. S. 67, und Kaufmann W. Kohren, Breitestr. 46, Ecke der großen Brauerstraße. — Local der Anstalt zur Bereitung und Ausheilung der Speisen: Catharinens. 3.

**St. Catharinens-Feldbrunnen:** befindet sich zwischen der Rosentwiete und Brunnenstraße; Eigentum einer Hamburger Interessentenschaft.

**Stadtsecretariate:** Erstes, Palmaille 49; zweites, Lindenstr. 5a.

**Stadtwaage** befindet sich neben dem Hafencorridor; Waagegebühr: 30 R. M. à 100 Pfund.

**Stempelpapier-Verwalter-Amt** für das Herzogthum Holstein. Stempelpapier-Verwalter: Hr. Capitain-Lieutenant von Röpkehoff in Kiel. — Der Verlauf des gekennpelierten Papieres ist Blücherstraße 2, und zwar täglich, außer den Sonn- und Festtagen, Morgens von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 7 Uhr.

**Sternwarte.** Sie ist im Jahre 1821 gegründet und besteht aus mehreren Observatorien, die auf dem Grundstück Palmaille Nr. 12 errichtet sind. Die Höhe des Meridiankreises ist  $53^{\circ} 32' 45''$ , die Länge  $30^{\circ} 25' 51''$  in Zeit östlich von Paris. — Director der Sternwarte und Herausgeber der „Astronomischen Nachrichten“ ist Hr. Professor C. A. F. Peters. Observator Hr. Dr. Otto Besser.

**Syndicat, Palmaille 49.**

**Telegraph, electro-magnetischer.** Die Stationen der Staatstelegraphenlinie sind: Aalborg, Karthus, Altona, Nyenrade, Flensburg, Fredericia, Frederiksburg, Frederiksund, Esbildung, Haderup, Hamburg, Helsingør, Hjørring, Hobro, Holstebro, Horsens, Kiel, Kjøge, Kolding, Kopenhagen, Korsør, Lemvig, Maribo, Næstved, Neumünster, Neukirch, Nyborg, Nyköping auf Falster, Nykøb. (Die Station Altona ist v. die 12 Uhr Borm. u. von 2 bis 7 Uhr Nachm. geöffnet, Sonntags nur von 9 bis 2 Uhr), Randers, Rendsburg, Ringkjøbing, Riven, Sæfjöding, Schleswig, Sæby, Sanderborg, Siege, Snibbejöding, Sønderborg, Tondern, Varde, Veile, Vordingborg. In Hamburg und Kopenhagen Nachtlensch. — Die Privatstationen (in Verbindung mit dem Staats-telegraphen) sind: Ahrens, Bogense, Bärtle, Egges, Faaborg, Holbek, Holm, Holsting, Hufsum, Kallundborg, Klosterkrug, Maribo, Middefart, Nibe, Nykjøbing auf Falster, Øster Østfeldt, Øvnslog, Silkeborg, Stive, Sværte, Svendborg, Thisted, Tønning, Udyhøj bei Randers, Viborg. Bureau: vor der Knippens Aller, Ecke der Carolinenstraße. Hr. C. C. Kjerrungsaaer, Vorsteher H. F. Jacoby und C. Hermiller, Telegraphisten. C. W. Östermann und L. Drese, Boten.

**Stadt-Theater, Das Altonaer,** ist seit 1848 Eigentum einer Actien-Gesellschaft, die H. F. Jacoby aus ihrer Mitte gewähltes Comité vertreten wird. Das gegenwärtige Comité besteht aus